Liebesszenen im Zauberwald

TheaterClub Garbsen bringt Shakespeares „Ein Sommernachtstraum' auf die Bühne

GARBSEN (BUDO). Eine rundum geschlossene Leistung hat der Garbsener Theaterclub am Sonnabend bei der Premiere des berühmten Shakespeare-Klassikers „Ein Sommernachtstraum" in einer klassisch angehauchten Neuinterpretation geboten. Zur Premiere haben sich 165 Zuschauerinnen und Zuschauer in der Aula des Schulzentrums I am Planetenring bei der Aufführung köstlich amüsiert und tosenden Applaus gespendet.

In dem Stück kann das Publikum die Geschichte von vier jungen Liebenden verfolgen, deren Gefühle im Wald des Feenkönigs völlig durcheinandergeraten. Hermia, Tochter eines Atheners, trifft sich heimlich mit ihrem Geliebten Lysander, anstatt dem väterlicherseits gewünschten Demetrius die Treue zu erweisen. Deshalb flieht das Liebespaar in den Zauberwald, wo sie in den Streit zwischen Elfenkönig Oberon und Titania hineingezogen werden. Um sich mit Liebesnektar an seiner Königin zu rächen, beauftragt Oberon den Waldschrat Puck als Liebesdiener damit. Doch dieser wendet den Zauber auch auf Hermia und Lysander sowie auf Demetrius und Hermias Freundin Helena an. Aber er verwechselt die Paare und verursacht ein unbeschreibliches Gefühlschaos bei den glücklich und unglücklich Verliebten bis zum Happy End. Als schließlich auch noch eine Gruppe Handwerker auftaucht, die ausgerechnet für eine königliche Hochzeit ein Theaterstück einstudieren will, ist das Chaos perfekt. Wer liebt hier eigentlich wen? Und ist am nächsten Morgen überhaupt noch jemand sicher, was in dieser Nacht wirklich geschehen ist?

Auf der Bühne standen in diesem Jahr 17 Darstellerinnen und Darsteller im Alter von 14 bis 32 Jahren. Für alle Mitwirkenden war die Produktion in mehrfacher Hinsicht etwas Besonderes: Mit Shakespeares Klassiker wagte sich das Ensemble an eine für den TheaterClub völlig neue Bühnenwelt. Statt alltäglicher Figuren bevölkerten diesmal Feen, Fabelwesen und Charaktere aus der Antike die Bühne. Die Regie führten Alina Seidel und Felix Futtermenger. Ein selbstgebautes Waldbühnenbild bot den Rahmen für das Zusammentreffen von Elfen und Menschen.

Von den vier Handwerkern, die bei der Hochzeit vom Athener Theseus mit Hippolyta ein Theaterstück aufführen wollen, spielte sich Julia Zerdak als Wortführer Zettel mit viel Situationskomik und Lachern in die Herzen der Zuschauer. In der Paraderolle des Pucks überzeugte mit Spielfreude und Wortwitz Charlin Handtke. In weiteren Hauptrollen die ständig im Streit liegende Feenkönigin Titania (Kaj Dallwitz) und der Feenkönig Oberon (Niklas Feuerriegel). Die vier Liebenden in ihrem Gefühlschaos im Zauberwald waren wie folgt besetzt: Hermia (Linn Dallwitz) und Lysander (Nisa Aydin) sowie Helena (Claudia Smolarczyk) und Demetrius (Merle). In den weiten Rollen das Athener Königshaus und die Elfenschaar im Zauberwald.

Die Aufführung bot bis zum Schluss spannende Unterhaltung für die Zuschauer. Das gesamte jugendliche Ensemble zeigte eine für Laiendarsteller erstaunliche Leistung und war wie immer mit großer Spielfreude dabei. Das Stück wird an diesem Wochenende am gleichen Ort noch zweimal aufgeführt wird. Ein Besuch ist unbedingt zu empfehlen.



Im Zauberwald liegt Streit in der Luft. Um sich zu rächen, beauftragt der Feenkönig Oberon (Niklas Feuerriegel) den Waldschrat Puck (Charlin Handtke) damit, die im Wald anwesenden Paare zu verzaubern. Fotos: Hans-Werner Burgdorff



Wer liebt hier eigentlich wen? Nach dem Zauber haben Hermia (Linn Dallwitz, rechts) und Lysander (Nisa Aydin) zueinander gefunden, obwohl Hermia ursprünglich Demetrius heiraten sollte.

Jede große Entdeckungsreise beginnt mit dem ersten Schritt in Richtung Sparen

REGION. Am 30. Oktober ist Weltspartag – ein besonderer Tag für viele Kinder und Familien. Wenn die jungen Sparerinnen und Sparer mit ihren gefüllten Spardosen in die Geschäftsstellen der Hannoverschen Volksbank kommen, stehen nicht nur Münzen und Scheine im Mittelpunkt. Es geht vor allem um Wünsche, Pläne und die kleinen und großen Träume, die sich Kinder für die Zukunft erfüllen möchten.

Für Eltern und Großeltern ist die Weltsparwoche oft ein schöner Anlass, gemeinsam mit den Kindern über deren Zukunft nachzudenken. Gleichzeitig bietet sie die Gelegenheit, die ersten Schritte auf dem Weg zum Vermögensaufbau zu begleiten und die Bedeutung des Sparens erlebbar zu machen.

Unter dem Motto „Jede große Entdeckungsreise beginnt mit dem ersten Schritt" lädt die Hannoversche Volksbank bereits ab Montag, 26. Oktober, zur Weltsparwoche ein. Die jungen Besucherinnen und Besucher können ihre Spardosen vorbeibringen, ihr Erspartes einzahlen und sich über eine kleine Belohnung freuen: Auch in diesem Jahr warten wieder attraktive Geschenke auf die Kinder.

Illegale Müllentsorgung

DEDENSEN. Am Samstag, 17. Oktober, fand ein Spaziergänger in einem Waldstück des Verbindungsweges zwischen der Straße Auf dem Kampe in Dedensen und der B441 rund 40 alte, offensichtlich illegal entsorgte Autoreifen. Hinweise nimmt die Polizei Seelze unter der Telefonnummer (05137) 827115 entgegen.

„Gemeinsamer Sport verbindet"

Bei der Sportfestwoche können Kinder und Jugendliche vielfältige Sportarten ausprobieren

GARBSEN. Vorsicht, der Boden ist Lava", ruft Paul Mitlewski. Der Parkour-Trainer steht bei der Garbsener Sportfestwoche in der Turnhalle der IGS und beobachtet genau, wie Sophia (12) und José John (9) von einem Element zum nächsten und von Stange zu Stange hüpfen. José wagt sogar einen weiten Sprung von einem zwei Meter hohen Kasten und landet weich auf der dicken blauen Matte. „Gute Körperspannung, gut konzentriert, super gemacht", lobt Mitlewski den Jungen aus Garbsen-Mitte.

Spaß und gemeinsamer Sport stehen bei der 14. Auflage der Sportfestwoche in den Herbstferien im Vordergrund. 85 Kindern und Jugendlichen im Alter von acht bis zwölf Jahren sind dieses Mal dabei. Wegen Bauarbeiten an einigen Turnhallen ist die Teilnehmerzahl in diesem Jahr begrenzt. „Wir wollen mit der Reihe Kindern aus allen Kulturkreisen und sozialen Schichten ermöglichen, Sport zu treiben und Neues auszuprobieren", sagt Matthias Wolf, Schulsozialarbeiter der Stadt Garbsen. „Sport verbindet."

Der 45-Jährige und seine Kollegen der Abteilung Jugend und Integration organisieren das Angebot, professionelle Trainer zumeist aus Garbsener Vereinen betreuen die jungen Sportler. Die Kinder können in den Sporthallen eine Vielzahl an Disziplinen testen – vom Ballsport und Boxen über Artistik bis zum Judo, Jiu-Jitsu und Turnen.

Die Stadt kooperiert dafür mit dem Garbsener SC, dem TSV Horst, dem SC Budokwai, Gymfit Garbsen, dem Garbsener Jugendvarieté „Tänzer, Träumer und Artisten", dem TK Berenbostel, mit dem Sport-Leistungskurs des Geschwister-Scholl-Gymnasiums und mit Mitlewski, bekannt unter „monkey movement origin".

Der Parkour-Profi gehört seit Beginn der Reihe zum Trainer-Team. „Wir erleben hier viele sportliche Kinder und Jugendliche", sagt er. Aber mittlerweile auch immer mehr, die offenbar unter Bewegungsmangel leiden und schon motorisch eingeschränkt sind. Manchen falle es bereits schwer, in die Hocke zu gehen.

Beweglichkeit und Körperspannung seien für die Sportart Parkour entscheidend. „Beim Klettern zwischen Kästen und Balken lernen die Kinder aber noch viel mehr", sagt Mitlewski. „Unter anderem, ihre Angst zu überwinden und ihre Grenzen auszutesten." Es sei indes in jedem Alter wichtig, seinen Körper zu fordern. „Bewegung muss sein", so der Trainer. Auch das will er den jungen Menschen vermitteln.

Das treibt Jens-Herrmann Fricke von der Turnsparte des TSV Horst ebenfalls an. „Ob Koordination oder Balance: Alles lässt sich trainieren", sagt er. Auch er stellt fest, dass immer mehr Kinder übergewichtig und unbeweglich sind, Haltungsschäden haben und keine einfache Rolle mehr beherrschen. „Das sind Folgen der Corona-Pandemie und einer veränderten Mediennutzung."

Mia und Elina (beide 10) üben derweil auf dem „Air-Track" scheinbar mühelos ihre Flick-Flacks, Fricke muss nur kurz Hilfestellung geben. Die Mädchen trainieren bereits seit vier Jahren beim TSV Horst. „Das macht superviel Spaß", sagt Mia. „Daher kommen wir sogar in den Ferien hierher zur IGS."

In der Sporthalle nebenan gestaltet der Verein TTA sein Zirkus- und Artistikprogramm. „Für uns Vereine ist die Woche eine wichtige Gelegenheit, uns zu präsentieren", sagt der Vorsitzende Holger Leister. Er gibt Nelli (11) Tipps fürs Balancieren auf dem Drahtseil. Gegenüber übt Giulia (12) in schwindelerregender Höhe am Trapez.

Erfahrung an dem Turngerät hat sie bisher nicht. Und auch keine Angst: „Ich habe es einfach ausprobiert", sagt sie. „Die Trainer geben uns tolle Tipps und ganz viel Sicherheit."



Hochkonzentriert: Guilia (12) balanciert bei der Sportfestwoche in der Garbsener IGS am Trapez. Fotos: Jutta Grätz Fotos: Jutta Grätz



Akrobatisch: Trainer Jens-Herrmann Fricke vom TSV Horst unterstützt Mia (vorn) und Elina (beide 10) beim Turnelement Flick-Flack.

Haushaltsauflösungen
Entrümplungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44
37770101_002625

Wintergärten
Terrassendächer
Fenster – Haustüren
Reparatur von Hagelschäden!
Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern!
Flex
Firma Flex ☎ (0 51 31) 4 63 52 50
21232501_002626

FAMILIENANZEIGEN
in der UMSCHAU
Tel.: 0800 - 154 42 33
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: familienanzeigen@madsack.de
36955401_002625

HÖRMANN-Garagentore
Top-Qualität mit Montage von
KLAERDING Portaltechnik
Telefon 05043/91050

BRILLENGALERIE GARBSEN
BRILLANTE BRILLEN
Die Brille für jeden Geldbeutel
freundlich
unkompliziert
kompetent
Für Sie vor Ort:
Osterwalder Str. 191
30826 Garbsen
T. 05131 50 20 525
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr
www.brillengaleriegarbsen.de
info@brillengaleriegarbsen.de
Ihr Optiker in Osterwald
freut sich auf Sie!
29143801_002626

WINTERZAUBER
HERRENHAUSEN
www.gartenfestivals.de
28. Okt.- 1. Nov.
Vorweihnachtlicher Markt
Galerie & Schlosshof / Hannover
Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse
Mi. 13-20 Uhr | Do. 11-20 Uhr | Fr. & Sa. 11-21 Uhr | So. 11-19 Uhr
FREIKARTEN zu gewinnen!
QR-Code scannen & teilnehmen
27075501_002626

Angebote gültig: Montag 26.10. - Samstag 31.10.2026*
MIX Markt
Schweinenacken mit Knochen 1 kg 4.79
Schweine-Schulter mit Knochen 1 kg 3.33
Hackfleisch vom Schwein 1 kg 3.79
Dicke Rippe vom Schwein 1 kg 3.33
Hähnchenschenkel lang 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 2.99 1 KG 25.- 10 KG KARTON
Hähnchenschenkel ohne Knochen mit Haut 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Ausz. 1 KG 6.99 55.- 10 KG KARTON RESERVIEREN!
Auberginen 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.29
Granatäpfel 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 2.00
Gezuckertes Kondensmilcherzeugnis „Sguschtschonka" 2382 g Dose, 1 kg = 2,73 SPARPAKET: 6 DOSEN 6.50
Lachskaviar „Jantarnaja" 390 g Dose, 1 kg = 89,75 SPARPAKET: 3 DOSEN 35.-
Buchweizen 6 Pack Karton, 1 Pack = 1,34 SPARPAKET: 6 FLASCHEN 7.99
Nudelgericht mit Hühnerfleischgeschmack „Yum-Yum" 30 x 60g 1800 g Pack., 1 kg = 7,23 13.- SPARPAKET: 30 PACKS.
Frische Eier/ Bodenhaltung Discount S/M TOP ANGEBOT! 1.99
„Pelmeni Monolitnye" mit Fleischfüllung 2 kg Btl., 1 kg = 3,50 6.99
„I Love Pelmeni Chicken" mit Hähnchenfleisch, tiefgefroren 1 kg Btl. 5.55
Schweinebauch „Salo nastojaschee", gepökelt und mariniert 100 g, 1 kg = 10,00 1.00
Brühwurst – Ring, mittelgrob, geräuchert, nach Krakauer Rezeptur „Kielbasa wiankowa" 100 g, 1 kg = 7,50 0.75
Grobe Brühwurst „Koniachniy" nach Art einer Kochsalami 350 g Stk., 1 kg = 10,26 3.59
Geflügelwürstchen „Sosiski iz kurinogo mjasa" geräuchert 450 g Pack., 1 kg = 6,65 2.99
*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:
Mo - Fr 09:00 - 19:00 Sa 09:00 - 18:00 Mix Markt 18 OHG Vahrenheider Markt 6 30179 Hannover-Vahrenheide
Mo - Fr 09:00 - 19:00 Sa 09:00 - 18:00 Mix Markt 122 OHG Lange Weihe 65 30880 Laatzen
Mo - Fr 09:00 - 19:00 Sa 09:00 - 19:00 Mix Markt Hannover Inhaber: Dmitri Kuschlyu Schierholzstr. 128 30655 Hannover
15811701_002626